Presseinformation
der IG Metall Hannover

Hannover, den 8. April 2014

Warnstreik bei der Jungenthal-Waggon GmbH

Seit Anfang des Jahres fordert die Belegschaft der Jungenthal-Waggon GmbH in Hannover Misburg die Anerkennung der Tarifverträge der Metall- und Elektroindustrie. In den ersten beiden Tarifverhandlungen konnte keine Annäherung mit dem Arbeitgeber gefunden werden. Aus diesem Grund ruft die IG Metall ihre Mitglieder

am Mittwoch, den 9. April 2014
von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

zu einem Warnstreik mit Demonstrationszug und Kundgebung auf. Folgender Ablauf ist geplant:

13.30 Beginn der Demonstration, Jungenthal-Waggon GmbH, Am Hafen 29
14.00 Kundgebung bei „Meyers Garten“ (Waldstraße / Buchholzer Str.)

Wortbeiträge von:
- Martina Manthey, IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt
- Michael Eisfeld und Mirko Raufeisen, Betriebsrat Jungenthal-Waggon GmbH
- Sascha Dudzik, IG Metall Hannover
- Grußwort Marcus Kretzschmar, VK Leiter Wabco GmbH, Hannover
- Grußwort Stefan Drechsler, VK Leiter Rexroth Pneumatics GmbH, Laatzen

15.00 Demonstration zur Jungenthal-Waggon GmbH, Am Hafen 29
15.30 Ende des Warnstreiks

Weitere Informationen zu den inhaltlichen Forderungen können Sie dem beigefügten Flugblatt und folgenden Internetseiten entnehmen:

- http://www.igmetall-hannover.de/aktuelles/meldung/der-tarifvertrag-muss-kommen/
- http://www.igmetall-hannover.de/aktuelles/meldung/jungenthal-beschaeftigte-wollen-in-den-tarif/

Hintergrund:
Die Jungenthal-Waggon GmbH ist eine Tochtergesellschaft der GATX Rail Germany GmbH. Das Werk hat sich mit seinen 90 Mitarbeitern auf die Wartung, Modernisierung, Reinigung und Instandsetzung von Kesselwagen der GATX in Deutschland spezialisiert. Der US-amerikanische GATX Konzern hat 2013 mit einem Ergebnis vor Steuern von 159 Millionen US Dollar das beste Geschäftsjahr seit 2009 verzeichnet.

Weitere Informationen: Sascha Dudzik
IG Metall Hannover
Tel. 0511/12402-30
Mobil. 0170/3333399
sascha.dudzik@igmetall.de